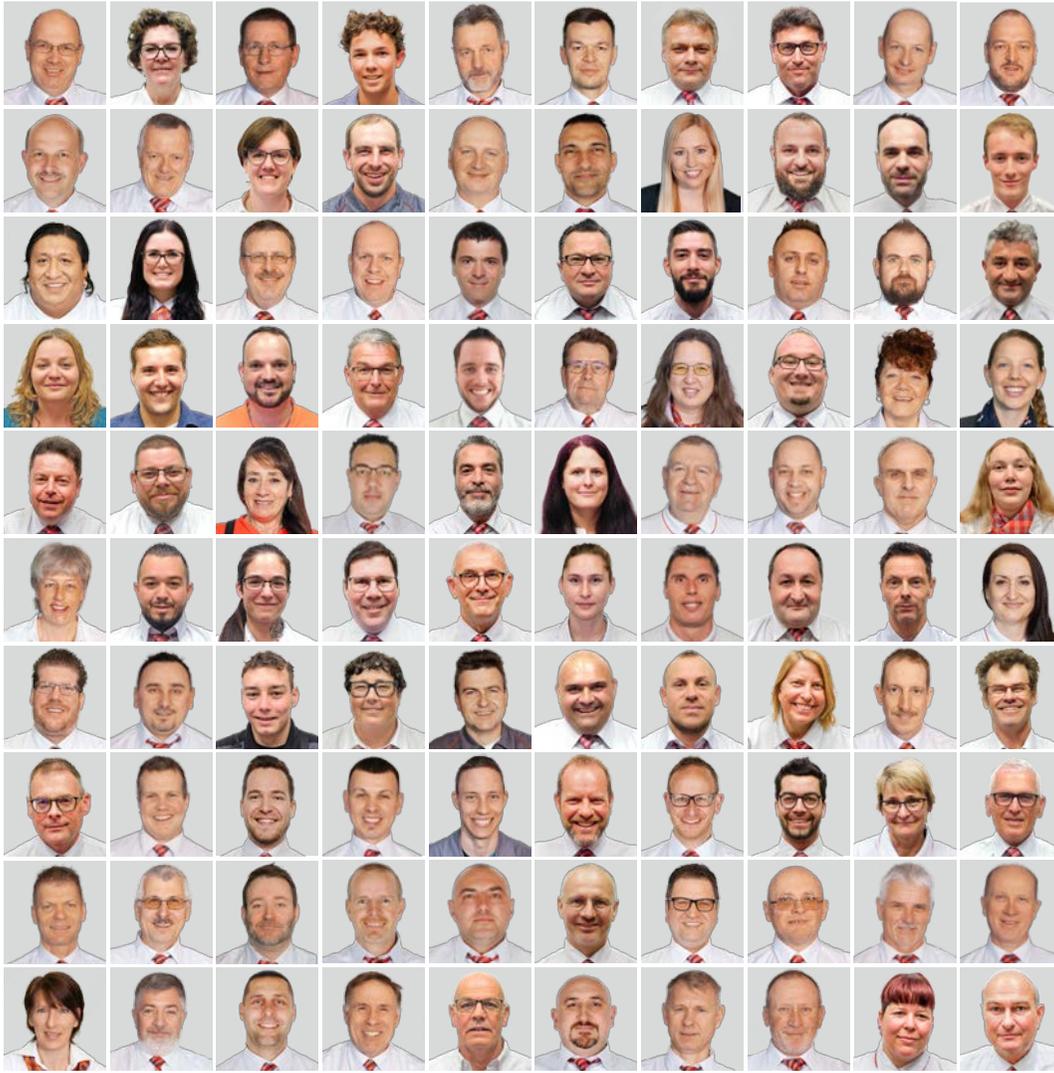




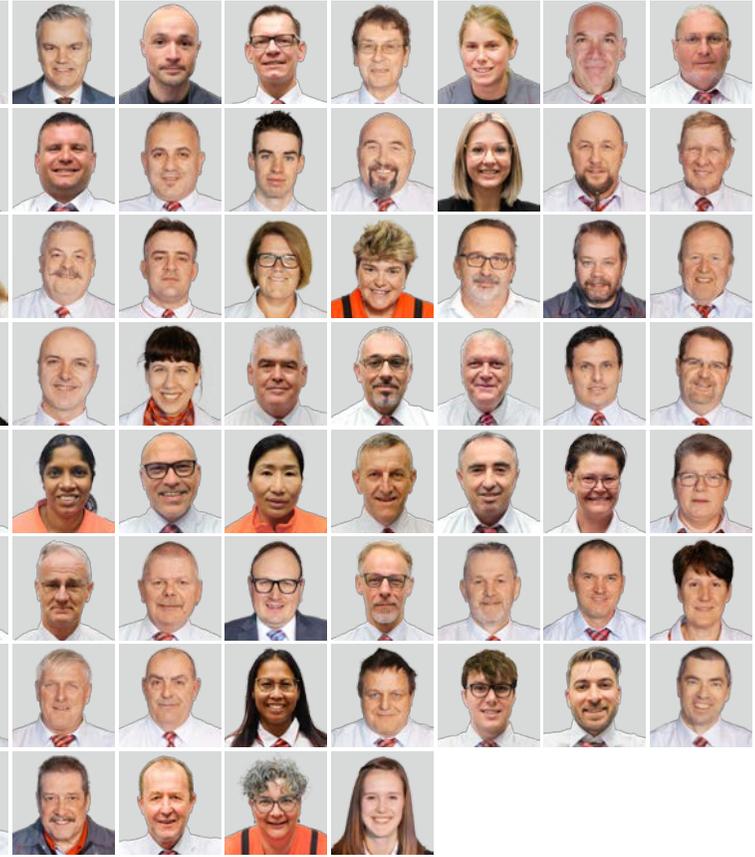
103. Geschäftsbericht 2024

und Einladung zur Generalversammlung 2025

Aktienkapital	1'030 Namensaktien CHF 500 Nominalwert CHF 515'000 voll einbezahltes Aktienkapital	
Aktionariat	Aktionäre	Aktienstimmen
	319 Privatpersonen	713 (69.3%)
	17 Firmen/ Vereine	56 (5.4%)
	12 Körperschaften der öffentlichen Hand	261 (25.3%)
Mitarbeitende	155 (inkl. Teilzeitangestellte) entspricht 137.6 Vollzeitstellen)	
Arbeitsstunden	278'368	
Fahrgäste	5'388'453 Personen	
Buslinien	10 Regionalverkehrslinien 9 Ortsbus- oder touristische Linien 1 Linie im Auftrag der ZVB	
Streckenlänge	251 km	
Haltstellen	281	
Fahrzeuge	20 Gelenkbusse 16 Normalbusse 2 Elektro-Normalbusse 8 Kleinbusse 1 Elektro-Kleinbus 6 Dienstwagen 1 Oldtimerbus, Saurer N2C-H, Jg. 1950	
Fahrzeugkilometer	3'485'862	
Dieserverbrauch	1'242'871 Liter	



*Mier sind
d' AUTO AG SCHWYZ*



Einladung und Anträge	4
Vorwort des Verwaltungsratspräsidenten	6
Rückblick Generalversammlung 2024	9
Organe	10
Unternehmensentwicklung	11
Personal	15
Produktion	19
Markt	20
Finanzen	25
Bilanz	27
Erfolgsrechnung	29
Geldflussrechnung	30
Eigenkapitalnachweis	32
Anhang zur Jahresrechnung	33
Gewinnverwendung	46
Revisionsbericht	47

Einladung und Anträge

Einladung zur 103.ordentlichen Generalversammlung der AUTO AG
SCHWYZ

Donnerstag, 26. Juni 2025, 17.00 Uhr, im Monséjour, Quaistrasse 2, 6403
Küssnacht am Rigi, mit anschliessendem Nachtessen

Traktanden

- 1. Begrüssung und Feststellung der Präsenz**
- 2. Bezeichnung des Sekretärs und der Stimmzähler**
- 3. Das operative Jahr 2024**
- 4. Jahresrechnung 2024 mit Bilanz per 31. Dezember 2024 und Bericht der Revisionsstelle**

Anträge:

- a) Die Jahresrechnung 2024 und Bilanz per 31. Dezember 2024 seien zu genehmigen.
- b) Der Verlust des Geschäftsjahres 2024 von CHF 146'972 sei wie folgt zu verbuchen:

Regionaler Personenverkehr

Zuweisung Verlust an Spezialreserven Art.36 PBG CHF -134'881

Ortsverkehr

Zuweisung Verlust an Spezialreserven Ortsverkehr CHF -92'817

Nebengeschäfte

Zuweisung Gewinn an freie Reserven CHF 80'726

Vortrag auf neue Rechnung CHF 0

- 5. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates**

Antrag: Den Mitgliedern des Verwaltungsrates sei für das Geschäftsjahr 2024 Entlastung zu erteilen.

6. Wahlen Verwaltungsrat und Revisionsstelle

- a) Die Verwaltungsräte Dr. Reto Wehrli (Schwyz), Petra Gössi (Küssnacht a. R.), Thomas Kächler (Seewen), Hanspeter Pizzato (Wauwil), Meinrad Schmid (Chur) und Prof. Dr. Ulrich Weidmann (Zürich) seien für die Amtsdauer 2025–2027 zu bestätigen.
- b) Dr. Reto Wehrli sei als Präsident für die Amtsperiode 2025–2027 zu bestätigen.
- c) Als Revisionsstelle sei die PricewaterhouseCoopers AG, Luzern, für ein Jahr zu wählen.

7. Informationen

8. Verschiedenes

Stimmrecht

Stimmberechtigt sind die am 1. Juni 2025 im Aktienregister eingetragenen Namensaktionärinnen und Namensaktionäre.

Vertretung

Die Vollmachtserteilung hat durch entsprechende Unterzeichnung auf dem Stimmrechtsausweis zu erfolgen.

Protokoll

Das Protokoll der Generalversammlung vom 27. Juni 2024 kann im Büro der AUTO AG SCHWYZ, Busdepot Diesel, Gotthardstrasse 10, 6438 Ibach, eingesehen werden und liegt an der Generalversammlung 2025 auf.

Sonstige Hinweise

Gegen Vorweisen dieser Einladung wird auf dem Streckennetz der AUTO AG SCHWYZ am Tag der Generalversammlung Gratisfahrt gewährt.

Anschliessend an die Generalversammlung laden wir Sie herzlich zum Nachtessen ein.

Schwyz, 5. Mai 2025

Im Namen des Verwaltungsrates
Dr. Reto Wehrli



Nein

Deutschland hat vorgeführt, wie man es im öffentlichen Verkehr keinesfalls machen soll: ein jahrelanges Zuwarten an werterhaltenden Investitionen, Vernachlässigung und Zerfall der Infrastruktur, Degradierung der eigenen Leistung durch Dumpingpreise, Demotivierung des Personals und schlechter Service. Nein – das wird der Schweiz nicht widerfahren. Deshalb muss die politische Tendenz gestoppt werden, nicht unbedingt nötige neue Bahnlinien zu bauen und dann im Blitzlicht der Öffentlichkeit zu eröffnen. Bauten und Ertragskraft auf gutem

Niveau erhalten ist wesentlich nachhaltiger, als unnötige Neubaustrecken zu beschliessen.

Für den Busverkehr in unserem Einzugsgebiet gibt es diese Problemlage nicht. Wir haben keine eigenen Trassen, sondern fahren auf öffentlichen Strassen. Wir haben auch keinen betrieblichen Wasserkopf. Unser Kostendeckungsgrad ist vergleichsweise gut und gegenüber dem Steuerzahler vertretbar.

Eher gilt das Gegenteil: Wenn jenes Verkehrswachstum eintritt, das laufend prognostiziert wird, bleiben die Busse im Stau stehen. Der Fahrplan ist nicht mehr zu halten. Deshalb: alle Kraft für Zonenplanung, Erschliessungsplanung und Investitionen, die den öffentlichen Verkehr im Fluss halten, eigene Busspuren; Priorisierung beim Einfädeln in den Verkehr und bei Lichtenanlagen.

Konzession

Die Konzession als die staatliche Erlaubnis, gegen Entgelt Personen zu befördern, läuft für die AUTO AG SCHWYZ im Jahre 2027 aus. Hoher Wahrscheinlichkeit nach wird diese Konzession erneuert. Alles andere wäre seltsam. Unsere Qualität ist anerkanntermassen hoch; unsere Kosten sind anerkanntermassen tief. Unsere Kunden sind mit unserer Arbeit zufrieden.

Freundlichkeit

Die AUTO AG SCHWYZ hat ein gutes Image. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gelten als kompetent, zuvorkommend und höflich. Das hält uns allerdings nicht von weiteren Verbesserungen ab. Und so wird der Tag kommen, da jede Busfahrt mit einer freundlichen Ansage beginnt und aufhört. Auskünfte werden gerne erteilt, nötigenfalls halt auch zweimal. Lange bevor künstliche Intelligenz dies tut.

Geschäftsleitung

Apropos Mitarbeiterinnen – unser Personal und der Verwaltungsrat haben eine wesentliche Gemeinsamkeit: Respekt und Freude wegen unserer Geschäftsleitung. André Diethelm, Patrick Schnellmann und Manuela Gisler bilden ein hervorragendes Team.

Liebe Aktionärinnen, Partner und Mitarbeiterinnen, liebe Kollegin und Kollegen im Verwaltungsrat – herzlichen Dank!



Dr. Reto Wehrli
Verwaltungsratspräsident

Insel Schwarau

- Erbaut wurde die Burg um das Jahr 1200 durch das Schillinggeschlecht der Lenzburger und kam anschließend durch Heirat zu den Habsburgern.
- Die Burg wurde um 1300 durch einen Brand zerstört.
- 1967 wurde die Insel durch den Kasimir Schwarz gekauft und 2008 aufwendig restauriert.



Gemeinde
Lauerz

Rückblick Generalversammlung 2024

Die 102. ordentliche Generalversammlung der AUTO AG SCHWYZ wurde in der Mehrzweckhalle Husmatt in Lauerz durchgeführt. 96 Aktionärinnen und Aktionäre, die 406 Stimmen vertraten, nahmen an der Versammlung teil.

Die Generalversammlung genehmigte am 27. Juni 2024 einstimmig die Jahresrechnung 2023. Ausserdem wurden den Mitgliedern des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2023 einstimmig Entlastung erteilt.

Die zweijährigen Amtsperioden der Verwaltungsräte laufen bis 2025. Thomas Kuchler wurde als zusätzliches Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt.

Die Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG, Luzern, wurde für ein weiteres Jahr bestätigt.

Organe

Verwaltungsrat

im VR seit

Dr. Reto Wehrli, Rechtsanwalt, Schwyz, Präsident	2001
Petra Gössi, lic. iur., Küssnacht am Rigi, Vizepräsidentin	2022
Thomas KÜchler, dipl. Ing. FH/SIA Eur Ing, Seewen	2024
Meinrad Schmid, Leiter Betrieb, Chur	2023
Hanspeter Pizzato, lic. oec. publ., Wauwil	2019
Prof. Dr. Ulrich Weidmann, Mitglied Schulleitung ETHZ, Zürich	2017

Geschäftsleitung

in GL seit

André Diethelm, Zug, Direktor	2010
Manuela Gisler, Altdorf, Leiterin Finanzen/Dienste	2022
Patrick Schnellmann-Schärer, Siebnen, Stv. Direktor	2010

Revisionsstelle

Mandat seit

PricewaterhouseCoopers AG, Luzern	2007
-----------------------------------	------



Neues Verwaltungsratsmitglied

An der Generalversammlung 2024 wurde Thomas Kuchler als neues Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt. Mit seiner langjährigen Erfahrung in der Führung und strategischen Entwicklung von Verkehrsunternehmen wird er wertvolle Impulse in den Verwaltungsrat der AUTO AG SCHWYZ bringen.

Thomas Kuchler ist in Steinen aufgewachsen und studierte Bauingenieurwesen am Zentralschweizer Technikum Luzern. Sein beruflicher Werdegang führte ihn durch verschiedene leitende Positionen in der Bahnbranche. Nach mehreren Jahren als Bauingenieur und Projektleiter wechselte er zur SBB, wo er unter anderem für den Unterhalt der Bahninfrastruktur verantwortlich war. Später übernahm er die Leitung der Schweizerischen Südostbahn AG (SOB) und führte das Unternehmen rund 15 Jahre. In dieser Zeit baute er das Angebot aus, führte das Unternehmen in den Fernverkehr und stärkte die Zusammenarbeit mit diversen Partnern.

Neben seiner beruflichen Tätigkeit engagiert sich Thomas Kuchler in der Politik. Seit 2024 ist er Gemeinderat der Gemeinde Schwyz und kümmert sich dort um das Ressort Liegenschaften.



ALTO AG SCHWYZ

MAN

SZ-5007

7
LPE

Linienbus und Fahrschulfahrzeug in einem

Die gezielte Ausbildung neuer Mitarbeitender – vom PW-Führerschein zum Linienbus-Ausweis – stellt für die AUTO AG SCHWYZ ein wesentliches Instrument zur Personalgewinnung dar. Um diesen Ausbildungsweg zu fördern, wurde ein neuer Linienbus mit spezieller Fahrschulrüstung in die Flotte aufgenommen.

Seit Anfang August ergänzt ein MAN Lion's Intercity LE 12 (32C) mit Fahrschulrüstung den Fuhrpark unseres Unternehmens. Dieses Fahrzeug ist das erste seiner Art in der Schweiz und zugleich das erste reine Low-Entry-Fahrzeug von MAN.

Die Fahrschulrüstung umfasst einen demontierbaren Fahrlehrersitz mit Strom- und Luftanschluss, der auf einem Podest montiert ist. Zusätzlich sind Brems- und Gaspedale für den Fahrlehrer installiert, die bei regulärem Linienbetrieb entfernt und die entsprechenden Öffnungen verschlossen werden können. Das Fahrzeug ist zudem mit Dreipunkt-Sicherheitsgurten ausgestattet, wodurch es auch ausserhalb des Linienverkehrs für Extrafahrten eingesetzt werden kann.

Wenn keine Fahrschulfahrten stattfinden, wird dieses Fahrzeug als regulärer Linienbus auf unserem Liniennetz eingesetzt.

Photovoltaikanlage

Seit 2015 ist die bestehende Photovoltaikanlage im Depot Diesel auf dem Dach des Bürotrakts in Betrieb. Mit einer Leistung von 25 kWp leistet sie seit ihrer Inbetriebnahme einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung des Unternehmens.

Im Jahr 2023 haben der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung nach sorgfältiger Prüfung beschlossen, die beiden bislang ungenutzten Dachflächen der Einstellhalle sowie der Werkstatt für eine umfangreiche Erweiterung der Photovoltaikanlage zu nutzen. Ziel dieser Massnahme war es, die Eigenproduktion erneuerbarer Energie weiter zu steigern und somit einen noch grösseren Beitrag zur Reduktion des CO₂-Ausstosses sowie zur langfristigen Senkung der Energiekosten zu leisten.

Nach einer intensiven Planungs- und Umsetzungsphase konnte die neue Anlage schliesslich kurz vor Weihnachten 2024 erfolgreich in Betrieb genommen werden. Mit dieser Erweiterung wird die nachhaltige Energieversorgung des Unternehmens weiter optimiert.

Zahlen und Fakten

Die AUTO AG SCHWYZ beschäftigt 155 Mitarbeitende. Davon sind 34 Frauen und 121 Männer. Mit diesen Personen werden insgesamt 137.6 Vollzeitstellen besetzt. Diese verteilen sich wie folgt auf die verschiedenen Abteilungen:



Das Durchschnittsalter liegt bei 49.5 Jahren.

Dank und Willkommen

Das Personal der AUTO AG SCHWYZ leistete im Jahr 2024 insgesamt 278'368 Arbeitsstunden (Vorjahr: 259'458 Stunden; +7%). Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken allen Mitarbeitenden der AUTO AG SCHWYZ herzlich für ihren grossen Einsatz und ihre Verbundenheit mit dem Unternehmen. Speziell heissen sie die Neueintretenden in den Reihen der AUTO AG SCHWYZ willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Befriedigung bei ihrer Arbeit.

Jubilare ab 20 Dienstjahren

20 Dienstjahre

Toni Betschart



Das Wichtigste für Toni ist sein Eigenheim in Steinen, seine Frau und seine zwei erwachsenen Töchter. Abseits der Arbeit ist er ein leidenschaftlicher Velofahrer, besonders gerne überwindet er die Alpenpässe, dafür plant er die Touren stets selbst. Im Winter verbringt er seine Zeit am liebsten auf Skitouren.

Bei der AUTO AG SCHWYZ schätzt Toni besonders die Abwechslung zwischen der Dienstplanung und der anschließenden Tätigkeit im Fahrdienst. Er ist dafür verantwortlich, dass jede Tour reibungslos geplant wird.

20 Dienstjahre

Michel Grandjean



Für Michel ist seine Familie das Wichtigste im Leben, insbesondere seine Enkelkinder, mit denen er gerne Zeit verbringt. Neben der Arbeit widmet sich Michel leidenschaftlich seinen Hobbys. Am liebsten fährt er mit seinem Oldtimer oder pflegt sein Haus und seinen Garten mit viel Sorgfalt. Wenn es um Urlaub geht, zieht es Michel immer wieder nach Gran Canaria, wo er das angenehme Klima und die entspannte Atmosphäre genießt.

20 Dienstjahre
Frowin Schuler



Für Frowin standen stets seine Partnerin, sieben Kinder und neun Enkelkinder an erster Stelle. Dennoch war ihm sein Beruf immer wichtig. 45 Jahre lang war Frowin mit Sattel-schleppern, Reisebussen und Linienbussen unterwegs. In dieser Zeit hat er so viele Kilometer zurückgelegt, dass er damit rund 70 mal die Erde umrunden könnte. Ein besonderes Erlebnis in seiner Karriere bei der AUTO AG SCHWYZ war das Kennenlernen seiner Partnerin Burgi, die mit den Bussen der Riviera-Linie entlang zur Arbeit pendelte. Neben Familie und Beruf hat Frowin viele Leidenschaften: Er liebt das Reisen, die englische Sprache, Fitness und das Brotbacken. Die Länder Australien und Irland haben es ihm besonders angetan. Zum Abschluss ihres Berufslebens haben Frowin und Burgi bereits eine Reise nach Australien geplant.

Wir nehmen Abschied



Andy Gwerder

26. Mai 1996 – 19. November 2024

Mit grosser Betroffenheit mussten wir in diesem Jahr Abschied von unserem geschätzten Mitarbeiter, Kollegen und Freund Andy Gwerder nehmen. Seit 2017 war Andy als Bus-Chauffeur bei der AUTO AG SCHWYZ tätig und wurde für seine hilfsbereite und freundliche Art sehr geschätzt.

Wir werden Andy in bester Erinnerung behalten.



SZ 200 012

AUTO H. SCHWYZ

Angebotsentwicklung

Im Fahrplanjahr 2024 wurde das Angebot an mehreren Stellen angepasst. Besonders hervorzuheben sind die folgenden Änderungen:

Seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2023 verkehren auf der Linie 501 (Arth–Goldau–Lauerz–Schwyz–Muotathal) alle Busse bis nach Muotathal, Hölloch und nicht mehr nur bis Muotathal, Stützli.

Auf der Linie 503 (Seewen Markt–Schwyz Bahnhof–Ibach–Rickenbach) wurde von Montag bis Samstag ein zusätzlicher Kurs um 06.54 Uhr zum Seewen Markt eingeführt.

Die Linie 505 (Schwyz–Ibergereg–Oberiberg) wurde ab Fahrplanjahr 2024 in das kantonale Grundangebot aufgenommen und verkehrt seit Dezember 2023 ganzjährig. Auch die Linie 506 (Muotathal–Bisisthal) wurde in das kantonale Grundangebot integriert und verkehrt nun auch während der Schulferien von Montag bis Freitag.

Die Linie 508 (Seewen Markt–Schwyz–Brunnen–Gersau) verkehrt seit Dezember 2023 bis 23.00 Uhr statt wie zuvor bis 20.00 Uhr und bietet samstags das gleiche Angebot wie an Werktagen.

Auf der Linie 541 (Sisikon–Riemenstalden) werden seit Dezember 2023 morgens und abends jeweils zwei zusätzliche Kurspaare gefahren.

Passagierzahlen – Stabilisierung auf hohem Niveau

Nachdem im Vorjahr in Bezug auf die Nachfrage-Entwicklung ein äusserst starkes Wachstum registriert werden konnte, stabilisierten sich die Frequenzzahlen im Jahr 2024. Konkret konnte mit 5'388'453 der Vorjahreswert um 0.3% übertroffen werden.

Besonders erfreulich war die Entwicklung auf der Linie 505 (Schwyz–Ibergereg–Oberiberg). Diese Linie wurde erstmals als Ganzjahreslinie betrieben. Dieser Ausbau zeigte eine sehr positive Wirkung, und die Passagierzahl konnte um 85% gesteigert werden.

Grundsätzlich ist festzustellen, dass sich der Pendlerverkehr sehr stabil entwickelt. Im Freizeitverkehr hingegen ist das Wetter die ausschlaggebende Komponente. Entsprechend volatil zeigt sich hier die tägliche Nachfrage.

Linie		2024	2023
501	Arth–Goldau–Schwyz–Muotathal	1'084'345	1'042'749
502	Arth–Goldau–Steinen–Schwyz–Gersau–Küssnacht	2'073'488	2'174'930
503	Seewen–Ibach–Rickenbach	454'515	446'955
504	Brunnen–Morschach	281'148	306'278
505	Schwyz–Ibergeregge–Oberiberg	45'199	24'365
506	Muotathal–Bisisthal	12'837	13'404
507	Schwyz–Sattel–Biberbrugg–Chaltenboden	275'270	294'095
508	Seewen–Schwyz–Brunnen–Gersau	741'189	667'505
509/510*	Ortsbus Weggis	60'472	47'061
523	Arth–Goldau–Steinerberg–Sattel	32'176	34'007
528	Vitznau–Küssnacht–Rotkreuz	47'783	51'580
529	Küssnacht–Root D4	71'413	78'703
530	Ortsbus Schwyz (Mangelegg)	59'225	56'428
531	Ortsbus Schwyz (Schönenbuch)	35'982	37'305
532	Ortsbus Schwyz (Spital)	63'496	57'865
535	Ortsbus Gersau–Oberschwend	37'590	26'082
541	Sisikon–Riemenstalden	7'753	5'780
N33	Nachtbus Küssnacht–Vitznau	4'572	5'211
Total		5'388'453	5'370'303

* seit April 2023 in Betrieb



501 Arth Klostermatt

MAN

SZ-108 391

AUTO AG
SCHWYZ

Waage

IP

Leichter Umsatzrückgang im Reise- und Informationszentrum

Der Umsatz im Reise- und Informationszentrum (RIZ) verzeichnete einen leichten Rückgang. Mit CHF 3.2 Millionen lag er 5.6% unter dem Vorjahr. Dieser Rückgang war angesichts der veränderten Rahmenbedingungen, insbesondere der Verlagerung auf digitale Verkaufskanäle, zu erwarten.

Dennoch bleibt der Betrieb dieser Anlaufstelle für Fragen und Bemerkungen unserer Kunden von grosser Wichtigkeit.

Reisende ohne gültigen Fahrausweis

Im Berichtsjahr wurden 44'485 Fahrgäste kontrolliert (Vorjahr: 42'339). Davon konnten 1'076 Fahrgäste keinen gültigen Fahrausweis vorweisen (Vorjahr: 1'138).

Entsprechend hat sich die Quote der Reisenden ohne gültigen Fahrausweis verbessert und beträgt nun 2.3% (Vorjahr 2.7%).

501 Sr 12'
502 Schwyz - Rütli 9:51
501 Sr 10:21



Auto an Schwyz



Lagebericht

Die finanzielle Berichterstattung erfolgt nach dem Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER und nach der Verordnung des UVEK über das Rechnungswesen konzessionierter Transportunternehmen (RKV).

Geschäftsentwicklung

Der Verkehrsertrag von TCHF 9'994 stellt einen Rekordwert für die AUTO AG SCHWYZ dar und liegt 15% über dem Vorjahresertrag von TCHF 8'716.

Die im Voraus vereinbarten Abgeltungen (Ausgleich der Differenz zwischen unseren Aufwendungen und den direkt erzielten Erträgen) in der Höhe von TCHF 10'964 konnten im Vergleich zum Vorjahr um TCHF 988 reduziert werden.

Insgesamt wurde ein Betriebsertrag von TCHF 23'368 erzielt, was einen Rückgang von TCHF 18 im Vergleich zum Vorjahr bedeutet.

Die Aufwendungen im Bereich Unterhalt, Reparaturen und Ersatz stiegen im Berichtsjahr um 16% auf TCHF 1'857. Dies ist insbesondere auf die ausserordentlich hohe Zahl an Schadensfällen im Zusammenhang mit den Baustellen auf dem Liniennetz zurückzuführen.

Die Leistungen von Dritten nahmen im Vergleich zum Vorjahr um 11% zu, hauptsächlich aufgrund des Schifffersatzbetriebs, der während der Strassensperrung zwischen Gersau und Vitznau erforderlich war.

Der Betriebsaufwand betrug insgesamt TCHF 23'457, was einer Erhöhung von 2.6% im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

Bereinigt um das Finanzergebnis und die Steuern ergibt sich im Berichtsjahr ein Verlust von TCHF 147.

Forschungs- und Entwicklungstätigkeit

Die AUTO AG SCHWYZ verfolgt keine Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

Ausblick

Der Verkehrsertrag wird voraussichtlich weiterhin stabil bleiben. Eine wesentliche Herausforderung besteht jedoch in der Einhaltung der budgetierten Aufwendungen. Der Anteil der nicht direkt beeinflussbaren Kosten ist hoch, und die Auswirkungen der Teuerung, insbesondere die Entwicklung der Energiepreise, sind schwer vorhersehbar. Daraus ergibt sich ein finanzielles Risiko, da nicht budgetierte Kosten den Bestellern nicht nachträglich in Rechnung gestellt werden können.

Die AUTO AG SCHWYZ verfolgt das Ziel, schrittweise von fossilen Energieträgern wegzukommen. Seit Dezember 2022 sind bereits zwei Elektrobusse im Einsatz. Zudem wurde im Berichtsjahr eine grössere Photovoltaikanlage auf dem Betriebsgebäude in Ibach installiert (siehe Bericht Seite 14).

Die Personenverkehrskonzessionen der AUTO AG SCHWYZ laufen 2027 aus, und die Besteller haben die Möglichkeit, diese neu auszuschreiben. Eine Veröffentlichung einer möglichen Ausschreibungsplanung wird im Jahr 2025 erwartet.

Bilanz

Aktiven in CHF	Erläuterung	31.12.24	31.12.23
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	1	533'150	967'092
Forderungen aus Lieferungen/ Leistungen	2	2'294'666	2'304'351
Sonstige kurzfristige Forderungen	3	13'574	44'176
Vorräte	4	524'916	480'722
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5	557'544	423'613
Total Umlaufvermögen		3'923'850	4'219'953
Anlagevermögen			
Finanzanlagen	6	1'556'527	1'537'311
Sachanlagen	7	14'916'564	13'673'486
Total Anlagevermögen		16'473'092	15'210'797
Total Aktiven		20'396'941	19'430'750

Passiven in CHF	Erläuterung	31.12.24	31.12.23
Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/ Leistungen	8	810'925	798'807
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	9	1'016'772	840'858
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		102'046	172'570
Passive Rechnungsabgrenzungen	10	2'309'084	2'191'995
Kurzfristige Rückstellungen	11	406'731	661'437
Kurzfristiges Fremdkapital		4'645'559	4'665'666
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	9	4'992'426	3'859'225
Langfristiges Fremdkapital		4'992'426	3'859'225
Total Fremdkapital		9'637'985	8'524'891
Eigenkapital			
Aktienkapital		515'000	515'000
Gesetzliche Gewinnreserve		259'520	259'450
Freie Reserve		4'382'925	4'138'833
Spezialreserve Art. 36 PBG		4'758'015	4'440'708
Spezialreserve Ortsverkehr		990'468	1'088'825
Unternehmungsergebnis		-146'972	463'042
Total Eigenkapital		10'758'956	10'905'858
Total Passiven		20'396'941	19'430'750

Erfolgsrechnung

Betriebsertrag in CHF	Erläuterung	2024	2023
Verkehrsertrag		9'994'187	8'716'208
Abgeltungen	12	10'964'085	11'952'261
Ertrag aus Leistungen für Dritte	13	1'599'260	1'583'822
Übriger betrieblicher Ertrag	14	810'417	1'134'059
Total Betriebsertrag		23'367'948	23'386'350
Betriebsaufwand in CHF			
Personalaufwand	15	-13'665'684	-13'340'306
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz		-1'856'503	-1'601'106
Energie und Verbrauchsstoffe		-1'664'438	-1'598'919
Leistungen durch Dritte	16	-2'867'029	-2'583'155
Übriger betrieblicher Aufwand	17	-1'582'187	-2'036'064
Abschreibungen auf Sachanlagen		-1'821'156	-1'696'411
Total Betriebsaufwand		-23'456'997	-22'855'960
Betriebliches Ergebnis		-89'048	530'390
Finanzaufwand		-113'755	-86'858
Finanzertrag		58'331	24'510
Unternehmungsergebnis vor Steuern		-144'472	468'042
Ertragssteuern		-2'500	-5'000
Unternehmungsergebnis		-146'972	463'042

Geldflussrechnung

in CHF	2024	2023
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Unternehmungsergebnis	-146'972	463'042
Abschreibungen auf Sachanlagen	1'821'156	1'696'411
+/- Abnahme / Zunahme kurzfristige Rückstellungen	-254'706	41'296
+/- Übrige nicht liquiditätswirksame Aufwendungen / Erträge	-19'216	-15'221
+/- Buchgewinn / -verlust aus Verkauf von Anlagen	-62'494	-10'498
+/- Abnahme / Zunahme Forderungen aus Lieferungen / Leistungen	9'685	-477'046
+/- Abnahme / Zunahme WB Forderungen aus Lieferungen / Leistungen	0	-399
+/- Abnahme / Zunahme Vorräte	-44'194	-75'921
+/- Abnahme / Zunahme sonstige kurzfristige Forderungen	30'602	-31'922
+/- Abnahme / Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-133'931	89'845
+/- Abnahme / Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen / Leistungen	12'119	-49'025
+/- Abnahme / Zunahme sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	-70'523	61'417
+/- Abnahme / Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen	117'090	244'074
Total Geldfluss aus Betriebstätigkeit	1'258'614	1'936'054

in CHF	2024	2023
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen von Sachanlagen	-778'239	-760'714
Einzahlungen aus Desinvestitionen von Sachanlagen	62'494	10'498
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-715'745	-750'216
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Rückzahlung Leasingverbindlichkeiten	-976'881	-805'919
Auszahlungen für Kauf eigene Aktien	-900	-900
Einzahlungen aus Verkauf eigene Aktien	970	4'850
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-976'811	-801'969
Veränderung flüssige Mittel	-433'942	383'871
Nettoveränderung der flüssigen Mittel		
Bestand flüssige Mittel 01.01.	967'092	583'221
Bestand flüssige Mittel 31.12.	533'150	967'092
Veränderung flüssige Mittel	-433'942	383'871

Eigenkapitalnachweis

in CHF	Aktien- kapital ¹	Eigene Aktien	Gesetzliche Gewinn- reserve	Freie Reserve	Spezial- reserve Art. 36 PBG	Spezial- reserve Ortsverkehr	Unterneh- mungs- ergebnis	Total Eigen- kapital
Stand 01.01.2023	515'000	-2'000	257'500	3'995'423	4'320'691	1'255'188	97'065	10'438'866
Unternehmens- ergebnis 2023							463'042	463'042
Gewinnverteilung 2022				143'410	120'017	-166'363	-97'065	0
Erwerb eigene Aktien		-900						-900
Veräusserung eigene Aktien		2'900	1'950					4'850
Stand 31.12.2023	515'000	0	259'450	4'138'833	4'440'708	1'088'825	463'042	10'905'858
Unternehmens- ergebnis 2024							-146'972	-146'972
Gewinnverteilung 2023				244'092	317'307	-98'357	-463'042	0
Erwerb eigene Aktien		-900						-900
Veräusserung eigene Aktien		900	70					970
Stand 31.12.2024	515'000	0	259'520	4'382'925	4'758'015	990'468	-146'972	10'758'956

1) Das Aktienkapital ist in 1030 Namenaktien zu je CHF 500 eingeteilt und voll liberiert.

A Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Jahresrechnung 2024 der AUTO AG SCHWYZ mit Sitz in Schwyz wird nach den Richtlinien von Swiss GAAP FER erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Es wird das gesamte Regelwerk von Swiss GAAP FER angewandt. FER 28 wurde erstmalig im Jahr 2024 angewendet.

Wertverminderung von Aktiven

Die Werthaltigkeit von Aktiven wird auf den Bilanzstichtag überprüft. Liegen Anzeichen einer nachhaltigen Wertbeeinträchtigung vor, wird eine Berechnung des realisierbaren Wertes durchgeführt. Übersteigt der Buchwert den Nutzwert oder den Nettoveräußerungswert, wird eine zusätzliche Abschreibung zulasten der Erfolgsrechnung vorgenommen.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel werden zu Nominalwerten bilanziert. Diese enthalten Kassenbestände, Postcheck- und Bankguthaben sowie Festgelder mit einer Restlaufzeit bis drei Monate.

Forderungen aus Lieferungen/Leistungen

Forderungen sind zu Nominalwerten abzüglich Wertberichtigungen bilanziert. Das Delkredere wird wie folgt berechnet:

Einzelwertberichtigung für risikobehaftete Forderungen von Bedeutung

Transaktionen mit nahestehenden Personen

Als nahestehende Personen gelten die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung sowie Aktionäre mit einem Stimmrechtsanteil von mehr als 20%.

Vorräte

Die Bewertung der Materialvorräte erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich Wertberichtigungen. Die Dieselvorräte wurden mit der Methode «First in – First out»* bewertet und die restlichen Materialvorräte zum letzten Einkaufspreis.

* Die Methode «First in – First out» bezeichnet ein Verfahren, in dem die Ware, welche zuerst gelagert wurde, auch wieder zuerst entnommen wird.

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Aktive Rechnungsabgrenzungen dienen der periodengerechten Erfassung von Aufwendungen und Erträgen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Finanzanlagen

Die Arbeitgeberbeitragsreserven sind zum Nominalwert bewertet, sofern kein Verwendungsverzicht darauf besteht. Die übrigen Finanzanlagen werden zum Anschaffungswert abzüglich Wertberichtigungen bilanziert.

Sachanlagen, Anlagen im Bau

Die Sachanlagen werden je zu Anschaffungskosten oder zu Herstellungskosten abzüglich Abschreibungen bilanziert.

Zur Berechnung der planmässigen Abschreibungen werden folgende Nutzungsdauern und Abschreibungssätze gemäss RKV (Verordnung des UVEK über das Rechnungswesen der konzessionierten Unternehmen) angewandt:

Anlagekategorie	Nutzungsdauer	Abschreibungssätze
Bebaute Grundstücke		keine Abschreibung
Anlagen im Bau		keine Abschreibung
Gebäude	20–80 Jahre	1.25%–5.0%
Publikumsanlagen (Billettautomaten/ Fahrgastinformationssysteme / Stelen)	5–20 Jahre	5.0%–20.0%
übrige Publikumsanlagen	20–67 Jahre	1.5%–5.0%
Autobusse	10–14 Jahre	7.0%–10.0%
Kleinbusse	7–8 Jahre	12.5%–15.0%
Unteranlagen zu Bussen	4–14 Jahre	7.0%–25.0%
Betriebsmittel	5–33 Jahre	3.0%–20.0%
Einrichtungen	5–33 Jahre	3.0%–20.0%
ICT / Büromaschinen	3–10 Jahre	10.0%–33.3%
Mess- und Diagnosesysteme	5–20 Jahre	5.0%–20.0%

Verbindlichkeiten (kurz- und langfristiges Fremdkapital)

Die Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten bilanziert. Als kurzfristige Verbindlichkeiten gelten alle Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr. Die Positionen des langfristigen Fremdkapitals haben Laufzeiten von über einem Jahr.

Passive Rechnungsabgrenzungen

Passive Rechnungsabgrenzungen dienen der periodengerechten Erfassung von Aufwendungen und Erträgen. Bei den Ertragsabgrenzungen werden die Fahrausweise tagesscharf abgegrenzt.

Leasing

Langfristige Leasingverträge werden als Finanzleasing bilanziert, wenn im Wesentlichen alle mit dem Eigentum verbundenen Risiken und Chancen des Leasingobjekts auf die AUTO AG SCHWYZ übergehen. Die Klassifizierung erfolgt zu Beginn des Leasingverhältnisses. Bei der Ersterfassung wird das Leasingobjekt zum tieferen Wert von Barwert der Leasingzahlungen und Verkehrswert aktiviert. Die Leasingraten werden in Zins- und Tilgungsbeträge aufgeteilt. Der Leasinggegenstand wird über die geschätzte Nutzungsdauer abgeschrieben. Geldströme für operatives Leasing werden direkt bei Zahlungszeitpunkt erfolgswirksam berücksichtigt.

Rückstellungen (kurz- und langfristig)

Rückstellungen werden gebildet für Verpflichtungen aus der Vergangenheit, die einen wahrscheinlichen und in der Höhe abschätzbaren künftigen Mittelabfluss zur Folge haben. Sie werden pro Verpflichtung einzeln erfasst und nach einheitlichen betriebswirtschaftlichen Kriterien bewertet.

Umsatzrealisation

Erlöse werden erfasst, sobald die Leistung erbracht, die Höhe der Erlöse zuverlässig ermittelbar ist und der wirtschaftliche Nutzen wahrscheinlich zufließen wird. Die Haupteerlösquellen der AUTO AG SCHWYZ sind die Verkehrserträge sowie die Abgeltungen der öffentlichen Hand (Bund, Kantone, Gemeinden und Bezirke).

Zuwendungen der öffentlichen Hand

Zuwendungen der öffentlichen Hand sind ein Ausgleich der öffentlichen Hand für Leistungen der betrieblichen Tätigkeit, wodurch ein besonderer wirtschaftlicher Vorteil für die AUTO AG SCHWYZ besteht. Es bestehen nur erfolgsbezogene Zuwendungen. Erfolgsbezogene Zuwendungen der öffentlichen Hand werden in die Periode, in denen die entsprechenden Aufwendungen erfasst werden, ausgewiesen.

Ertragssteuern

Gemäss den gültigen Gesetzen sind die konzessionierten Geschäftstätigkeiten steuerbefreit, Nebengeschäfte dagegen sind steuerpflichtig. Auf allfälligen Abweichungen zwischen der Steuerbilanz und den Werten der vorliegenden Jahresrechnung werden latente Steuern berücksichtigt.

Personalvorsorge

Die Gesellschaft ist einer Schweizer Sammelstiftung angeschlossen, welche aus Beiträgen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer finanziert wird. Wirtschaftliche Auswirkungen von Vorsorgeplänen auf das Unternehmen werden auf den Bilanzstichtag berechnet. Die Aktivierung eines wirtschaftlichen Nutzens (z.B. aus freien Mitteln) erfolgt, sofern die Gesellschaft die Absicht und die Möglichkeit hat, diesen Nutzen für künftige Vorsorgeaufwendungen der Gesellschaft zu verwenden. Eine wirtschaftliche Verpflichtung wird passiviert, sofern die Voraussetzungen für die Bildung einer Rückstellung erfüllt sind. Bestehen frei verfügbare Arbeitgeberbeitragsreserven (ohne Verwendungsverzicht), werden diese als Aktivum erfasst. Die wirtschaftlichen Auswirkungen von Über- und Unterdeckungen in Vorsorgeeinrichtungen sowie die Veränderung allfälliger Arbeitgeberbeitragsreserven werden nebst den auf die Periode abgegrenzten Beiträgen erfolgswirksam im Personalaufwand erfasst. Ein wirtschaftlicher Nutzen oder aktivierungsfähige Arbeitgeberbeitragsreserven werden in den Finanzanlagen, eine wirtschaftliche Verpflichtung in den Rückstellungen ausgewiesen. Siehe dazu Erläuterungen unter Buchstabe C «Vorsorgeeinrichtung».

Rundungsdifferenzen

Die Jahresrechnungen 2024 und 2023 können Rundungsdifferenzen enthalten.

B Erläuterungen zur Jahresrechnung

1 Flüssige Mittel in CHF	31.12.24	31.12.23
Kasse	107'455	90'238
Post	326'879	723'341
Banken	98'817	153'514
Total	533'150	967'092
2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in CHF	31.12.24	31.12.23
Forderung gegenüber Dritten	1'023'068	1'017'125
Kontokorrent SBB	1'271'598	1'287'226
Total	2'294'666	2'304'351
3 Sonstige kurzfristige Forderungen in CHF	31.12.24	31.12.23
Rückerstattungen aus Sozialversicherungen	2'256	30'202
Übrige kurzfristige Forderungen	11'318	13'974
Total	13'574	44'176
4 Vorräte in CHF	31.12.24	31.12.23
Dieselloil	173'176	184'776
Ersatzteile	226'028	170'151
Übrige Vorräte	125'712	125'795
Total	524'916	480'722
5 Aktive Rechnungsabgrenzungen in CHF	31.12.24	31.12.23
Rückerstattung Mineralölsteuer	371'125	369'819
Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	186'419	53'793
Total	557'544	423'613

Anhang zur Jahresrechnung

6 Finanzanlagen in CHF

Anschaffungswert	Arbeitgeberbeitragsreserven	Wertschriften	Total
Stand 01.01.2023	1'522'085	14'237	1'536'322
Einlage	0	0	0
Zinsgutschrift	15'221	0	15'221
Stand 31.12.2023	1'537'306	14'237	1'551'543
Einlage	0	0	0
Zinsgutschrift	19'216	0	19'216
Stand 31.12.2024	1'556'522	14'237	1'570'759
Kumulierte Wertberichtigung in CHF			
Stand 01.01.2023	0	-14'232	-14'232
Abschreibungen	0	0	0
Stand 31.12.2023	0	-14'232	-14'232
Abschreibungen	0	0	0
Stand 31.12.2024	0	-14'232	-14'232
Nettobuchwert am 31.12.2023	1'537'306	5	1'537'311
Nettobuchwert am 31.12.2024	1'556'522	5	1'556'527

7 Sachanlagespiegel in CHF

Anschaffungswert	Grundstücke	Anlagen in Bau	Bauten	Fahrzeuge	Fahrzeuge in Leasing	Übrige Sachanlagen	Total
Stand 01.01.2023	381'050	0	4'515'019	12'032'652	5'961'554	5'486'544	28'376'819
Zugänge	0	0	0	352'400	705'760	408'314	1'466'474
Abgänge	0	0	0	-841'997	0	0	-841'997
Reklassifikation	0	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12.2023	381'050	0	4'515'019	11'543'054	6'667'314	5'894'858	29'001'297
Zugänge	0	289'382	0	240'700	2'285'995	248'158	3'064'235
Abgänge	0	0	-3'132	-1'857'248	0	-282'981	-2'143'361
Reklassifikation	0	0	-104'054	-53'141	0	157'194	0
Stand 31.12.2024	381'050	289'382	4'407'833	9'873'365	8'953'309	6'017'231	29'922'170

Kumulierte Wertberichtigung in CHF

Stand 01.01.2023	-40'030	0	-1'145'324	-8'562'058	-638'150	-4'087'834	-14'473'396
Planmässige Abschreibungen	0	0	-266'406	-526'811	-538'206	-364'988	-1'696'411
Abgänge	0	0	0	841'997	0	0	841'997
Reklassifikation	0	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12.2023	-40'030	0	-1'411'730	-8'246'871	-1'176'356	-4'452'824	-15'327'810
Planmässige Abschreibungen	0	0	-142'412	-608'104	-656'173	-414'470	-1'821'158
Abgänge	0	0	3'132	1'857'248	0	282'981	2'143'361
Reklassifikation	0	0	42'543	53'159	0	-95'702	0
Stand 31.12.2024	-40'030	0	-1'508'467	-6'944'567	-1'832'529	-4'680'013	-15'005'606

Nettobuchwert am 31.12.2023	341'020	0	3'103'288	3'296'185	5'490'958	1'442'035	13'673'486
Nettobuchwert am 31.12.2024	341'020	289'382	2'899'367	2'928'798	7'120'780	1'337'218	14'916'544

8 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in CHF

	31.12.24	31.12.23
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	810'925	798'807
Total	810'925	798'807

Anhang zur Jahresrechnung

9 Kurz-/Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten in CHF

	Restlaufzeit < 1 Jahr	Restlaufzeit 1–5 Jahre	Restlaufzeit > 5 Jahre	Total	Verzinsung
Leasingverbindlichkeiten	840'858	2'370'876	1'488'349	4'700'083	1.38%
Stand 31.12.2023	840'858	2'370'876	1'488'349	4'700'083	
Leasingverbindlichkeiten	1'016'772	2'546'980	2'445'446	6'009'197	1.61%
Stand 31.12.2024	1'016'772	2'546'980	2'445'446	6'009'197	

10 Passive Rechnungsabgrenzungen in CHF

	31.12.24	31.12.23
Verkehrseinnahmen	1'969'204	1'898'812
Stundenlöhne Dezember (inkl. Zulagen und Sozialleistungen)	95'516	104'394
Übrige Passive Rechnungsabgrenzungen	244'364	188'789
Total	2'309'084	2'191'995

11 Kurzfristige Rückstellungen in CHF

	Ferien-/Überzeit	Steuern	Total
Stand 01.01.2023	625'384	-5'244	620'140
Bildung	118'223	5'000	123'223
Verwendung	0	3'291	3'291
Auflösung	-85'218	0	-85'218
Stand 31.12.2023	658'389	3'047	661'436
Bildung	0	2'500	2'500
Verwendung	-256'840	-366	-257'206
Auflösung	0	0	0
Stand 31.12.2024	401'549	5'182	406'731

12 Abgeltungen

Da der öffentliche Verkehr nicht kostendeckend ist, erhält die AUTO AG SCHWYZ gemäss PBG Art. 28 Abs. 1 und 4 Abgeltungsgelder. Die Abgeltungsgelder werden in dem Jahr ausbezahlt, in dem die Leistungserbringung erfolgt. Es werden keine Abgrenzungen vorgenommen.

Abgeltungen in CHF	2024	2023
Bund gem. PBG Art. 28 Abs. 1	3'790'554	5'351'409
Kantone LU, SZ, ZG gem. PBG Art. 28 Abs. 1	3'352'334	4'693'352
Kantone LU, SZ, ZG gem. PBG Art. 28 Abs. 4	2'344'306	395'258
Gemeinden und Bezirke * gem. PBG Art. 28 Abs. 4	1'476'891	1'512'242
Total	10'964'085	11'952'261

* Bez. Gersau, Bez. Küssnacht, Bez. Schwyz, Gem. Muotathal, Gem. Rothenthurm, Gem. Sattel, Gem. Schwyz, Gem. Weggis

13 Leistungen für Dritte in CHF	2024	2023
Schnellbus L526	302'865	280'477
Bahnersatzfahrten	170'695	184'757
Treibstoffverkäufe	237'036	240'493
Geschäftsführung TVSZ	43'000	43'000
Provisionen öffentlicher Verkehr	409'229	427'119
Übrige Leistungen für Dritte	436'435	407'976
Total	1'599'260	1'583'822

14 Übriger betrieblicher Ertrag in CHF	2024	2023
Werbeerträge	166'915	164'968
Erträge aus Versicherungsleistungen	104'316	46'950
Erträge aus Verkauf von Anlagen	62'500	10'500
Ertrag Werkstatt	148'992	157'094
Übrige betrieblichen Erträge	327'694	754'546 *
Total	810'417	1'134'059

* Der Umbau für das Strassenverkehrsamt ist brutto verbucht worden. Er konnte aber vollumfänglich weiterverrechnet werden. Der Ertrag von TCHF 487 ist in dieser Position im 2023 enthalten.

Anhang zur Jahresrechnung

15 Personalaufwand in CHF	2024	2023
Löhne und Gehälter	10'518'047	10'356'551 *
Zulagen und Nebenbezüge	786'404	734'833
Sozialversicherungsaufwand	1'772'736	1'638'759
Leistungen der Sozialversicherungen	-196'349	-263'675
Übriger Personalaufwand	681'721	783'505
Entschädigung Organe	103'127	90'333
Total	13'665'684	13'340'306

* Das Konto Löhne und Gehälter wurde im Jahr 2023 um einen Betrag von TCHF 18 reduziert, da noch Gelder für die Kurzarbeit aus den Vorjahren eingegangen sind.

16 Leistungen durch Dritte in CHF	2024	2023
Provisionen öffentlicher Verkehr	956'610	788'712
Fahrten durch Dritte	1'722'694	1'518'024
Übrige Dienstleistungen durch Dritte	187'725	276'419
Total	2'867'029	2'583'155

17 Übriger betrieblicher Aufwand in CHF	2024	2023
Miel- und Raumaufwand	313'694	303'404
Versicherungen und Schadenersatz	223'480	211'354
EDV-Unterhalt	244'166	261'931
Vorsteuerkürzungen auf Abgeltungen	393'631	406'376
Übriger Betriebsaufwand	407'216	852'999 *
Total	1'582'187	2'036'064

* Der Umbau für das Strassenverkehrsamt ist brutto verbucht worden. In dieser Position im Jahr 2023 ist der Aufwand in der Höhe von TCHF 487 enthalten.

C Weitere Angaben

Transaktionen mit Nahestehenden	2024	2023
Aufwand (inkl. Entschädigung Organe)	103'127	97'223
Ertrag	0	5'601

Es gibt keine einzelnen wesentlichen Transaktionen mit Nahestehenden.

Vorsorgeeinrichtung

Per 31.12.2024 bestand ein Guthaben gegenüber der Personalvorsorgeeinrichtung von CHF 2'256 (Vorjahr: CHF 30'202). Der provisorische Deckungsgrad der Sammelstiftung Tellco pk beträgt per 31.12.2024 102.9% (Vorjahr: 101.3%). Der Deckungsgrad des Vorsorgewerkes der AUTO AG SCHWYZ liegt per 31.12.2024 bei ca. 109.0% (Vorjahr: 110.4%). Die freien Mittel unseres Vorsorgewerkes innerhalb der Tellco pk belaufen sich auf TCHF 2'055 (Vorjahr: TCHF 2'125) und beinhalten hauptsächlich aufgelöste technische Rückstellungen und Wertschwankungsreserven. Anspruchsberechtigt sind die Destinatäre. Die Vorsorgekommission hat entschieden, einen Teil der freien Mittel der Pensionskasse der AUTO AG SCHWYZ für die Mehrverzinsung des Altersguthabens der Mitarbeitenden zukommen zu lassen.

Arbeitgeberbeitragsreserve in CHF	Nominalwert	Verwendungs-	Bilanzwert	Bildung	Bilanz	Ergebnis aus AGBR im	
	per 31.12.2024	verzicht 2024	per 31.12.2024	2024	31.12.23	Personalaufwand 2024	2023
Vorsorgeeinrichtung	1'556'522	0	1'556'522	19'216	1'537'306	-19'216	-15'221
Total	1'556'522	0	1'556'522	19'216	1'537'306	-19'216	-15'221

Wirtschaftlicher Nutzen/ wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand in CHF	Über-/ Unterdeckung 31.12.24	Wirtschaftlicher Anteil der AUTO AG SCHWYZ		Veränderung zu 2023 bzw. erfolgswirksam im 2024	Auf die Periode ab- gegrenzte Beiträge 2024	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
		31.12.24	31.12.23			2024	2023
Vorsorgeplan mit Überdeckungen	2'055'192	0	0	0	765'296	765'296	699'397
Total	2'055'192	0	0	0	765'296	765'296	699'397

Termingeschäfte

Per 31.12.2024 bestand ein offenes Kontingent von Total 159'500 Litern Diesel im Wert von CHF 288'695 exkl. MWST. Zudem bestand per 31.12.2023 ein offenes Kontingent von Total 398'557 Litern im Wert von CHF 565'951 exkl. MWST.

Eigentumsbeschränkung für eigene Verpflichtungen

Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verwendete Aktiven in TCHF	2024	2023
Buchwert Grundstück Gotthardstrasse 10, Ibach	3'240	3'444
Grundpfandrechte zur Sicherstellung von Krediten	5'000	5'000

Personalbestand	31.12.24	31.12.23
Anzahl Mitarbeitende (inkl. Teilzeitangestellte)	155	153
Anzahl Vollzeitstellen	137.6	134.4

Sach- und Haftpflichtversicherungen

Zusätzliche Angaben (gem. Art. 3 Abs. 2 RKV)

Art der Versicherung	Deckungssumme in Mio CHF	
	2024	2023
Betriebshaftpflicht VVST	100.0	100.0
Organ-Haftpflicht Zürich	5.0	5.0
Betriebs-Unterbrechung Helvetia	3.0	3.0
Gebäudeversicherung Helvetia	9.7	9.7

Eigene Kapitalanteile

Bestand	in Stk.	in CHF
Bestand per 01.01.2023	4	2'000
Käufe	1	900
Verkäufe	-5	-2'900
Bestand per 31.12.2023	0	0
Käufe	1	900
Verkäufe	-1	-970
Gewinn aus Veräusserung eigene Aktien	1	70
Bestand per 31.12.2024	0	0

Der Nominalwert einer Aktie beträgt CHF 500.

Information Bundesamt für Verkehr

Aufgrund der Anpassung des Aufsichtssystems zu den Subventionen im öffentlichen Verkehr verzichtet das Bundesamt für Verkehr auf die Genehmigung der Jahresrechnungen, prüft aber die genehmigte Jahresrechnung.

Subventionsrechtliche Spezialprüfung

Die AUTO AG SCHWYZ erhält jährlich gesamthaft mehr als eine Million Franken Subventionen und ist daher verpflichtet, eine jährliche Spezialprüfung in Auftrag zu geben. Die Spezialprüfung für das Berichtsjahr wurde durch die Firma PwC im März 2025 nach den Richtlinien «Spezialprüfung Subventionen» durchgeführt.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat am 25. April 2025 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagekraft der Jahresrechnung 2024 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Vorschlag des Verwaltungsrates zur Verwendung des Jahresergebnisses

		31.12.24	31.12.23
Unternehmungsergebnis		-146'972	463'042
Ergebnisverwendung			
Regionaler Personenverkehr			
Ergebnis an Spezialreserve Art. 36 PBG	1)	-134'881	317'307
Ergebnis an freie Reserven	1)/3)	0	153'714
Ortsverkehr			
Ergebnis an Spezialreserve Ortsverkehr	2)	-92'817	-98'357
Nebengeschäfte			
Ergebnis an freie Reserven	3)	80'726	90'378
Vortrag auf neue Rechnung		0	0

1) Die Linien des regionalen Personenverkehrs weisen einen Fehlbetrag von TCHF 135 auf (Vorjahr: Gewinn TCHF 471). Der Fehlbetrag wird der Spezialreserve Art. 36 PBG entnommen.

2) Die Linien des Ortsverkehrs weisen einen Fehlbetrag von TCHF 93 auf (Vorjahr: Verlust TCHF 98). Der Fehlbetrag wird der Spezialreserve Ortsverkehr entnommen.

3) In den Nebengeschäften wurde ein Überschuss von TCHF 81 erwirtschaftet. Der Gewinn des Nebengeschäftes wird den freien Reserven zugewiesen. Im Vorjahr wurden insgesamt TCHF 244 den freien Reserven zugewiesen.



Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der Auto AG Schwyz
Schwyz

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Auto AG Schwyz (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und des Eigenkapitalnachweises für das dann endende Jahr sowie dem Anhang zur Jahresrechnung, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung (Seiten 27 bis 46) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie deren Ertragslage und Cashflow für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

PricewaterhouseCoopers AG, Robert-Zünd-Strasse 2, Postfach, 6002 Luzern Telefon: +41 58 792 62 00, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Aufgrund unserer Prüfung gemäss Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR bestätigen wir, dass der Antrag des Verwaltungsrats dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Josef Stadelmann
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Barbara Mebold
Zugelassene Revisionsexpertin

Luzern, 25. April 2025

AUTO AG SCHWYZ	103. Geschäftsbericht 2024
Kontakt	AUTO AG SCHWYZ Bahnhofstrasse 4 6430 Schwyz 041 817 75 00 info@aags.ch www.aags.ch
Verantwortlich für den Inhalt	Manuela Gisler, Leiterin Finanzen/Dienste
Projektleitung	Franziska Grossmann, Sachbearbeiterin
Realisation und Druck	Triner Media + Print, Schwyz
Auflage	480 Exemplare
© Copyright	AUTO AG SCHWYZ
Alle Angaben vorbehalten Satz- und Druckfehler.	
Dieser Geschäftsbericht ist abrufbar unter www.aags.ch/Downloads .	



**AUTO AG
SCHWYZ** 



AUTO AG SCHWYZ

Bahnhofstrasse 4 | 6430 Schwyz

041 817 75 00 | info@aags.ch | www.aags.ch